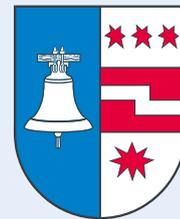


Ohlsdorf

Lebensraum mit Zukunft



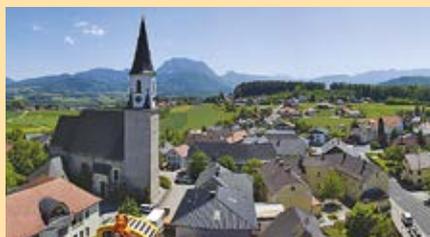
Unsere Bürgermeisterin informiert



AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinde und Feuerwehr haben sich zum Ankauf eines neuen Mannschafts-transportfahrzeuges (MTF) entschlossen. Der Kauf erfolgt über die Bundesbeschaffungsgesellschaft und wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

mehr auf Seite 4



GESUNDE GEMEINDE

Einmal Zeit für sich nehmen und genießen, das steht bei der Klangentspannung mit Klangschalen und anderen Klanginstrumenten im Mittelpunkt.

mehr auf Seite 11



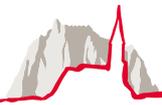
KULTUR

Kultur-Abo 2018/19

Unsere Kulturabteilung hat für die Saison 2018/19 wieder Highlights aus Kabarett und Musikkabarett in einem Kultur-Abo zusammengefasst. Reservierungen sind bereits möglich.

mehr auf Seite 15





Erntedankfest



Jedes Jahr feiert die Gemeinde Ohlsdorf mit der Pfarre das Erntedankfest am dritten Sonntag im September.

Bei diesem Fest stehen die Ernte und die Dankbarkeit im Mittelpunkt. Von der Bauernschaft wird die Erntekrone gebunden und mit allerlei Gaben von den Feldern in die Kirche gebracht. Das strahlende Sommerwetter war zwar für die Landwirtschaft eine große Herausforderung, aber trotzdem darf man dankbar sein, dass unsere Gemeinde von Unwettern verschont geblieben ist und gerade jetzt im Herbst biegen sich die Bäume voller Früchte, während in den vergangenen 2 Jahren die Obsternte auf Grund der Frostschäden sehr gering ausgefallen war.

Neben der Ernte der Felder steht beim Erntedankfest aber auch die Ernte des Lebens im Mittelpunkt, weshalb die Ehejubilare zu dieser Feier von der Gemeinde eingeladen werden. Bei strahlendem Wetter konnte am Sonntag 16.9.2018 der Festzug, der vom Musikverein angeführt

wurde, vom Gemeindeamt zur Kirche geführt werden, wo der neue Ohlsdorfer Kaplan Mag. Samuel Ogwudile den ersten großen Festgottesdienst mit seiner neuen Pfarrgemeinde zelebrierte.

Anschließend waren alle Festgäste von der Gemeinde ins MEZZO eingeladen, wo das Fest bei einem gemeinsamen Mahl den Ausklang fand.

Große Bewunderung fand dort die stimmungsvolle Dekoration, die von den Ortsbäuerinnen arrangiert worden war. Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden und Organisatoren!



IMPRESSUM

Medieninhaber und Hersteller:

Gemeinde Ohlsdorf, 4694 Ohlsdorf, Wöhrerstraße 2

Herausgeber:

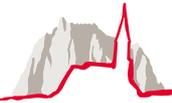
Bgm. Christine Eisner

Redaktion:

Amtsleiter Josef Hackmair, Eva Schallmeiner, Mag.^a Ingeborg Pflügl-Maxwald

Verlags- und Herstellungsort: Ohlsdorf
Umweltfreundlich gedruckt.

www.ohlsdorf.at
gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at



Liebe Ohlsdorferinnen und Ohlsdorfer!

Nach einem „Badewettersommer“ ist nun der „Alltag“ wieder ins Land gezogen. Die Ferien- und bei vielen auch die Urlaubszeit ist nun vorbei.

Die Gemeindevorstände, sowie die Bau- und Planungsausschussmitglieder haben den Sommer genutzt, um einen geeigneten Bauträger für das ausgeschriebene Projekt „Bauer im Ort“ zu finden.

Die Vorgaben der Gemeinde, wie ein Angebot von leistbaren Mietwohnungen und Gewerbeflächen im Erdgeschoss, wurden bei der Planung weitgehend umgesetzt.

Nun ist es Aufgabe der Gemeinde, einen Kaffeehausbetreiber zu finden, aber auch für Arztpraxen u.dgl. wird Platz geschaffen. Die Raumgröße ist variabel und kann mit dem Wohnbauträger je nach Bedarf vereinbart

werden. Wenn Sie Interesse an einer Gewerbefläche haben, kontaktieren Sie mich bitte unter der Tel. Nr.: 0699/104 55 059.

Die Aktionen unseres Ferienpasses wurden auch heuer wieder sehr gut angenommen. Ich bedanke mich bei allen Eltern und allen jenen, die eine Ferienaktion durchgeführt haben, sehr herzlich.

Das Programm für unser Kultur Abo 2018/19 ist fertig und liegt für alle Interessierten in unserer Kulturabteilung auf. Auch heuer sind wieder einige Highlights wie Julia Stemberger, Helmut Schleich und Helmut Klien dabei. Nutzen Sie den 30%igen Vorteil des Kultur-Abos gegenüber den Einzelkarten.



Bürgermeisterin Christine Eisner

Ich wünsche euch, liebe Kinder, viel Erfolg im kommenden Schuljahr und allen Ohlsdorferinnen und Ohlsdorfern eine angenehme Herbstzeit.

Herzlichst

Christine Eisner

100 Jahre Frauenwahlrecht

Zum Thema "100 Jahre Frauenwahlrecht" wird in Oberösterreich ein Redewettbewerb für Jugendliche (Mädchen und Burschen) im Alter von 14 - 24 Jahren organisiert.

Zielsetzung des Redewettbewerbs ist, die Ideen, Meinungen und Anregungen der Jugendlichen zu diesem Thema zu hören.

Die Jugendlichen können sich mit einem Bewerbungsvideo kurz vorstellen und auf den Punkt bringen, worum es in ihrer Rede geht.

Ausgewählte Videos werden auch auf verschiedenen Webseiten und Social-Media-Auftritten des Frauenreferates des Landes OÖ und der Education Group präsentiert.

Eine Jury wählt aus den eingereichten Beiträgen die besten für die Teilnahme am Wettbewerb am

9. November 2018 im Linzer Landhaus aus. Der Redewettbewerb ist eine Veranstaltung des Frauenreferates des Landes Oberösterreich auf Initiative von Frauenlandesrätin Mag.a Christine Haberlander in Kooperation mit dem Präsidenten des Oö. Landtags KommR Viktor Sigl, dem Landesschulrat für Oberösterreich, der Organisation Soroptimist International Austria, der Raiffeisen Landesbank OÖ und der Hypo OÖ.

Der Redewettbewerb wird von der Education Group GmbH durchgeführt.

Weitere Informationen zum Redewettbewerb und die Beteiligungsmöglichkeit zur Teilnahme finden Sie unter:
www.redewettbewerb.edugroup.at

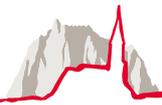
REDE WETTBEWERB

100 JAHRE FRAUEN WAHLRECHT

Setze ein Statement!

redewettbewerb.edugroup.at

Logo of the State of Upper Austria (Land Oberösterreich), Christine Haberlander (Landesrätin), and the Education Group.



Aus dem Gemeinderat Sitzungen vom 28. Juni und 11. September

Knoten Haidach und Bahnüberführung Fraunsdorf

Für die Errichtung der Bahnüberfahrtsbrücke und die neuen Gemeindestraßen in Fraunsdorf hat der Gemeinderat die Grundeinlösungsvereinbarungen beschlossen. Für die neuen Straßenverbindungen werden insgesamt Flächen von rund 9.000 m² benötigt, wobei der größte Teil für die Erschließung der angrenzenden Grundflächen kostenlos abgetreten wird. Die restlichen Flächen von rund 1.500 m² werden im Verhältnis der jeweiligen Widmungskategorie abgelöst. Rund 40.000 Euro, das sind 80% der Entschädigungen, werden noch im September ausbezahlt.

Auch im Gemeinderat wurde allen beteiligten Grundbesitzern ein Dank für das Entgegenkommen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der Gemeinde ausgesprochen.

Die Errichtung der Überfahrtsbrücke und der anschließenden Gemeindestraßen wurde von Land und ÖBB mangels Einigung bei der Grundeinlösung auf Pinsdorfer Seite um 18 Monate verschoben. Die Baumaßnahmen (Kreisverkehr, Halbanschluss an die B 145, Überfahrtsbrücke und Gemeindestraßen) sind damit für 2020 geplant. In der Sitzung am 11. September hat der Gemeinderat wegen der neuen Termine ein aktualisiertes Übereinkommen mit dem Land, den ÖBB und der Gemeinde Pinsdorf beschlossen.

Änderung der Abfallordnung und neue Hundeabgabeordnung

Mit dem Abschluss neuer Verträge bei der Müllabfuhr musste auch die Abfallordnung geringfügig angepasst werden. Die Behälter für Restmüll und Bioabfall werden nicht mehr vom Abfuhrunternehmen, sondern vom Bezirksabfallverband besorgt und zugestellt. So wie bisher ist die Anlieferung von Grün- und Strauchschnitt beim Landwirtschafts-

betrieb Karin und Paul Reisenberger am Standort 4694 Ohlsdorf, Unterthalham 5 möglich. Öffnungszeiten: An Werktagen von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Bei der Hundeabgabe vertritt das Land die Rechtsansicht, dass für die Einhebung der Abgabe eine eigene Verordnung erlassen werden soll. Bisher wurde die Hundeabgabe jährlich vom Gemeinderat mit den Steuerhebesätzen und Gebühren beschlossen. An der Höhe der derzeitigen Abgabe von 40 Euro/Jahr/Hund ändert sich durch die neue Verordnung nichts.

Darlehensaufnahmen

Für die Finanzierung von außerordentlichen Bauvorhaben wurden folgende Darlehen aufgenommen:
Straßenbauprogramm 2016 bis 2019: € 100.000
Regenbecken Teufelsbach: € 214.000
Kanal BA 12 – Leitungskataster: € 160.900

Nach erfolgter Ausschreibung ist die Raiffeisenbank Ohlsdorf als Bestbieter hervorgegangen. Der Gemeinderat hat die Darlehensverträge beschlossen.

Auftragsvergabe für die Asphaltierung Ohlsdorf-West

Nachdem die Auftragsvergabe für das jährliche Straßenbauprogramm (€ 280.000) bereits im März erfolgte, hat der Gemeinderat am 28. Juni die Asphaltierung des restlichen Teiles der Dr. Langer Straße in Auftrag gegeben. Die Kosten für die Asphaltierung und Entwässerung betragen € 91.000. Weil entlang der neuen Straße noch Gebäude errichtet werden und auch Anschlüsse herzustellen sind, wird die Fahrbahn erst zu einem späteren Zeitpunkt mit einem Feinbelag versehen.

Kooperationsvereinbarung mit dem Tourismusverband Traunsee-Almtal

Weil die Gemeinde Ohlsdorf auf

Grund der geringen Nächtigungszahlen nicht als Tourismusgemeinde eingestuft ist, gehörte sie bisher auch zu keinem Tourismusverband. Als Grundlage für eine bessere Vermarktung und Betreuung der Beherbergungsbetriebe in Ohlsdorf hat der Gemeinderat eine Kooperationsvereinbarung mit dem Tourismusverband Traunsee-Almtal beschlossen.

Neuer MTF für FF-Ohlsdorf

Nach 15 Jahren im Einsatz ist der Mannschaftstransportwagen (MTF) bereits in einem sehr schlechten Zustand mit sehr hohem Reparaturaufwand. Gemeinde und Feuerwehr haben sich daher zum Ankauf eines neuen Fahrzeuges entschlossen. Der Kauf des neuen MTF erfolgt über die Bundesbeschaffungsgesellschaft (BBG) und ist vom Landesfeuerwehrverband gefördert.

Die Kosten für den Wagen – Mercedes Vito Allrad – betragen nach Abzug der Förderung € 46.600. Die Kosten für die im Preis enthaltene Zusatzausstattung (€ 8.400) übernimmt die FF Ohlsdorf.

Neue Richtlinien für die Schülerauspeisung

Um Unklarheiten und Missverständnisse, vor allem bei der An- und Abmeldung der Kinder zu vermeiden, hat der Gemeinderat neue Richtlinien für die Schülerauspeisung beschlossen. Die Teilnehmer an der Ausspeisung (Schulen und Kinderbetreuung) wurden darüber informiert. Die neuen Richtlinien sind auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Ehrung von verdienten Feuerwehrmitgliedern

Für ihre langjährige und verantwortungsvolle Tätigkeit im Kommando der FF-Ohlsdorf erhalten Gerald Baldinger (Kassier und Atemschutzwart), Mario Kreutzer (Gruppen- und Zugskommandant



Fortsetzung

und Guido Schlauer (Lotsenkommandant) die bronzene Ehrennadel der Gemeinde Ohlsdorf.

Imbissstand am Friedhofparkplatz geht wieder in Betrieb

Für den längere Zeit leerstehenden Imbissstand am Friedhofparkplatz haben sich neue Betreiber gefunden. Nach Abschluss der Umbauarbeiten und Erneuerungsmaßnahmen nach den Vorgaben der Bau- und Gewerbebehörde wird das Imbisslokal im Oktober eröffnen.

Mit den neuen Betreibern, dem Ehepaar Cetinkaya aus Steyermühl hat die Gemeinde einen Mietvertrag für die in Anspruch genommene Grundfläche auf dem gemeindeeigenen Parkplatz beschlossen.

Verwertung der Liegenschaft „Bauer im Ort“



Nach der öffentlichen Bekanntmachung und der Einladung an alle in Ohlsdorf tätigen Wohnbaugesellschaften wurden bei der Gemeinde sechs Projekte und Angebote für die künftige Nutzung und Bebauung des ehemaligen Gemeindebauhofes bzw. der Liegenschaft „Bauer im Ort“ eingereicht.

Alle Projekte beinhalten eine dreigeschossige Bebauung mit Mietwohnungen und die Möglichkeit einer gewerblichen beziehungsweise geschäftlichen Nutzung im Erdgeschoß.

Die Höhe der Bebauung ist auf die Nachbarobjekte abgestimmt. Der Abbruch des alten und bereits ziemlich desolaten Gebäudes ist bei allen Anbietern im Angebot enthalten. Nach einer Vorauswahl von drei Projekten, die den Vorstellungen der Gemeinde und den

Ausschreibungsbedingungen am besten entsprechen, erfolgte am 11. September eine Präsentation im Gemeinderat, wobei eine endgültige Entscheidung noch nicht getroffen wurde. Nach weiteren Beratungen im Gemeindevorstand und Planungsausschuss soll der Gemeinderat in einer eigens einberufenen Sitzung die endgültige Auswahl treffen.

Oberflächenentwässerung Ohlsdorf-Ost, Teufelsbach

Nach Ohlsdorf West besteht jetzt auch für den östlichen Teil des Siedlungsgebietes in Ohlsdorf die Möglichkeit zur Ableitung der Niederschlags- und Oberflächenwässer in das neue System mit dem Rückhaltebecken Teufelsbach. Vor allem bei Neubauten, bei denen eine Versickerung der Niederschlagswässer entweder gar nicht oder nur unter großem Aufwand (geologisches Gutachten, wasserrechtliche Genehmigung für die Versickerung möglich ist) bedeutet die jetzt geschaffene Anschlussmöglichkeit eine enorme Erleichterung.

Die Kosten für den Anschluss an das neue Entsorgungssystem betragen genauso wie in Ohlsdorf-West € 12,50 pro m² des Baugrundstückes. Neben der Festsetzung des Anschlusspreises wurde vom Gemeinderat auch ein Übereinkommen mit der Firma MX-Beta GmbH. (Maximilianhof) für den Anschluss der Liegenschaft „Erlen-Apartments“ abgeschlossen.

Prüfbericht der BH Gmunden zum Voranschlag 2018

Bis auf verschiedene Formalsachen hat auch heuer der Prüfbericht der BH Gmunden keine Beanstandungen der Gemeindefinanzen ergeben.

Das Gemeindebudget 2018 wurde von der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis genommen und die Finanzlage der Gemeinde als stabil beurteilt.

Flächenwidmung und Örtliches Entwicklungskonzept – Gewerbegebiet Ruhsam

In nahezu jeder Sitzung hat sich der Gemeinderat mit mehreren Anträgen

auf Änderung des Flächenwidmungsplanes zu befassen, wobei es in den meisten Fällen um die Widmung jeweils einer Parzelle als Bauland geht, wie zuletzt in Föding und Traich, sowie am Panoramaweg. Eine wesentlich brisantere Thematik ergab sich durch einen Rückwidmungsantrag der Ortsbauernschaft, der bereits mehr als drei Jahre zurückliegt und jetzt schlagend werden sollte. Hintergrund des Antrages waren die Pläne einer Betriebsansiedlung aus dem Jahr 2013, wobei Konflikte mit der angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzung zu befürchten waren. 2015 hat der Gemeinderat dem Antrag auf eine Rückwidmung zugestimmt, sofern bis Juli 2018 vom damaligen Eigentümer kein konkretes Projekt über die gewerbliche Nutzung eingereicht werden sollte. Nach diesem Zeitablauf stand das Thema der Rückwidmung in Grünland wieder auf der Tagesordnung des Gemeinderates.

Mittlerweile haben sich die Hintergründe und Voraussetzungen für den Antrag und den Gemeinderatsbeschluss aber geändert. Die Gemeinde hat die Grundstücke Ende 2017 erworben. Für den als Gewerbegebiet gewidmeten Teil wurde auch ein entsprechender Baulandpreis bezahlt. Die ursprüngliche Situation war daher neu zu bewerten.

Einerseits ist der Antrag der Ortsbauernschaft auf Rückwidmung als Grundlage für eine konfliktfreie Nutzung eines relativ großen zusammenhängenden Landwirtschaftsgebietes nachvollziehbar, andererseits kann die Gemeinde nicht ohne weiteres einen deutlichen Wertverlust in Kauf nehmen.

Schließlich wurde daher der Gemeinderatsbeschluss vom 12.3.2015 (Rückwidmung) mit Stimmenmehrheit aufgehoben. Ob es künftig zu einer gewerblichen Nutzung der Flächen im Einvernehmen mit der Ortsbauernschaft kommen wird oder ob auch die Rückwidmung später wieder zu einem Thema wird, liegt jetzt ohnedies im alleinigen Entscheidungsbereich des Gemeinderates.

Rechtliche Informationen

Betreffend die Instandhaltung von öffentlichen Straßen und Wegen durch Entfernen bzw. Ausschneiden von Bäumen und Sträuchern



Aufgrund der einschlägigen Bestimmungen des O.Ö. Straßengesetzes und der Straßenverkehrsordnung ersucht die Gemeinde Ohlsdorf, Grundeigentümer ihre Bäume und Sträucher entlang der Grundgrenze zu öffentlichen Straßen und Wegen entsprechend zurückzuschneiden, da es immer wieder zu Sichtbehinderungen und somit zu einer Gefährdung der Straßenbenützer, sowie zu Beeinträchtigungen für Fahrzeuge der Straßenverwaltung kommt.

Rechtliche Voraussetzungen:

Gemäß § 12 (2) OÖ. Straßengesetz 1991 idGF. obliegt die Erhaltung von

öff. Verkehrsflächen der Gemeinde und somit der Straßenverwaltung der Gemeinde. Der Straßenerhalter hat somit jene Maßnahmen anzuordnen bzw. in die Wege zu leiten, die erforderlich sind, um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu garantieren. Dazu gehören auch Vorkehrungen für die Gewährleistung eines, der jeweiligen Straße angepassten, Lichtraumprofils.

Die Gemeinde kann den öffentlich-rechtlichen Weg einschlagen und bei der zuständigen Behörde beantragen, Grundeigentümer mögen gemäß § 91 Abs. 1 StVO aufgefordert werden, Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherheit des Verkehrs oder welche die Benützung der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen beeinträchtigen, auszustäuten oder zu entfernen. Abgesehen davon hat nach

ständiger Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofes (OGH) derjenige, der eine Gefahrenquelle schafft, die notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um eine Beschädigung anderer nach Tunlichkeit abzuwenden. Dies gilt nach Ansicht des OGH auch dann, wenn sich Gegenstände im Lichtraum oberhalb der Straße nicht mindestens 4,5 m über der Fahrbahn befinden. Die Eigentümer von Bäumen haben bei Ästen, die in das Lichtraumprofil hineinragen im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht rechtzeitig für die Entfernung der Äste zu sorgen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden.

Eine weitere Möglichkeit ergibt sich aus dem Privatrecht. Die Gemeinde kann in Ausübung des Nachbarrechts entsprechen des § 422 ABGB die, über den Luftraum der Straße hängenden, Äste abschneiden. Für die Beseitigung des Überhanges bedarf es keiner besonderen Voraussetzungen wie nach § 91 StVO, auch nicht der Zustimmung des jeweiligen Eigentümers des Baumes.

Volksbegehren

Gleich 3 Volksbegehren können in der KW 40 unterstützt werden und zwar:

- Frauenvolksbegehren
- Don't Smoke
- ORF ohne Zwangsgebühren

Jene Personen, die eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, sind nicht mehr stimmberechtigt, da Ihre Stimme schon berücksichtigt wurde.

Eintragungszeitraum: 01. bis 08. Oktober 2018:

Mo, 01. Oktober 2018	08.00 bis 20.00 Uhr
Di, 02. Oktober 2018	08.00 bis 16:00 Uhr
Mi, 03. Oktober 2018	08.00 bis 16.00 Uhr
Do, 04. Oktober 2018	08.00 bis 20.00 Uhr
Fr, 05. Oktober 2018	08.00 bis 16.00 Uhr
Sa, 06. Oktober 2018	08.00 bis 12.00 Uhr
So, 07. Oktober 2018	geschlossen
Mo, 08. Oktober 2018	08.00 bis 16.00 Uhr



Achtung Wildwechsel

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- **Gas wegnehmen**
- **abblenden**
- **hupen** (mehrmals kurz die Hupe betätigen, nicht dauerhupen)
- **abbremsen**, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere. Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden, sie hat auch die Info welcher Jäger verständigt werden kann.

Vorbeugender Grundwasser- und Erosionsschutz in der Gemeinde



Ein Bericht von Ortsbauernobmann Robert Windauer

Im Jahr 2017 wurde von der Ortsbauernschaft Ohlsdorf das Programm „Vorbeugender Grundwasser- und Erosionsschutz“ erarbeitet. Ziel dieses Programms ist der Schutz vor Boden-erosion, sowie des Grundwassers durch gezielte Begrünungen über die sonst vegetationslose Zeit. Weiters soll durch spezielle Aussaatverfahren die Erosion bei Hackfrüchten vermindert werden.

Es werden Prämien gewährt für:

- den Anbau von Zwischenfrüchten, die über den Winter stehen bleiben
- die Einsaat von Untersaaten
- die Anwendung von Direkt-, bzw. Streifenfrässaat bei Hackfrüchten
- Feldfutter- und Grünlandflächen, da diese bekanntlich die beste Form von Grundwasser- und Erosionsschutz darstellen.



Die Mulchsaat ist ebenso nicht Teil dieses Programms, wie auch Flächen auf welchen Hauptfrüchte (Wintergerste, Winterweizen, Winterraps) bestellt wurden.

Im Winter 2017/18 wurde erstmals dieses Programm angeboten und es haben sich 35 landwirtschaftliche Betriebe daran beteiligt.



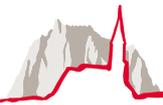
Insgesamt wurden über 250 ha Ackerflächen über den Winter begrünt und 100 ha Grünland- und Feldfutterflächen beantragt. So konnte die veranschlagte Summe von EUR 10.000,- ausbezahlt werden. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Landwirten, die sich beteiligt haben, bedanken und hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele an diesem Programm teilnehmen.

Es wäre auch wünschenswert, wenn Betriebe die Direkt- bzw. Streifenfrässaat bei Hackfrüchten anwenden würden. Versuchsflächen in dieser Richtung wurden bei einer erweiterten Umweltausschuss-Sitzung in Gschwandt besichtigt

Die Förderungsansuchen müssen jährlich gestellt werden. Informationen dazu erhalten sie in „Unsere Bürgermeisterin informiert“ in der Weihnachtsausgabe.

Bei Fragen, bzw. Unklarheiten bitte um Rücksprache mit Ortsbauernobmann Robert Windauer, Tel: 0650/ 4677766





Dankgottesdienst zum Abschied von Pater Alois

Der Abschied von Pater Alois im Oktober 2017 war ein plötzlicher auf Grund seiner akut aufgetretenen schweren Erkrankung. Nach intensiven Behandlungen und Therapien, sowie mit viel Willenskraft geht es Pater Alois wieder besser und er nimmt wieder so weit es geht und es ihm seine Kraft erlaubt, am gesellschaftlichen Leben teil. Daher war es ihm, aber auch der Pfarre und Gemeinde Ohlsdorf ein großes Anliegen, noch einmal einen gemeinsamen Dankgottesdienst und einen Abschied

aus Ohlsdorf zu feiern. Nachdem Pater Alois der Marienfeiertag im August ein besonderes Anliegen war und er in unserer Pfarre die Kräuterweihe zu Maria Himmelfahrt gemeinsam mit den Goldhaubenfrauen in den vergangenen Jahren neu belebt hatte, wurde dieser Feiertag ausgewählt und es wurde ein sehr rührender Gottesdienst gefeiert. Wir danken Pater Alois auch an dieser Stelle noch einmal herzlich für seine Bemühungen um die Menschen in unserer Gemeinde und sein Wirken in Ohlsdorf!



Weinkellerfest des Ohlsdorfer Musikvereins

Unter dem neuen Titel „Weinkellerfest“ veranstaltete der Musikverein Ohlsdorf am 1. und 2. September bereits zum dritten Mal ein gemütliches Fest bei Wein und Musik. Die neue Tiefgarage hinter der Gemeinde wurde kurzerhand zu einem Weinkeller umfunktioniert und bot zahlreichen Gästen ein stimmiges Ambiente.

Bei Wein und Musik konnte auch der andauernde Regen der gemütlichen Atmosphäre unter der Gemeinde nichts anhaben. Am Sonntag spielte eine kleine MVO-Gruppe schwungvolle Stücke und sorgte für einen kurzweiligen Frühschoppen.



30 Jahre Ohlsdorfer Bauernmarkt

Der Bauernmarkt in Ohlsdorf feierte mit den Besucherinnen und Besuchern und treuen Kunden das 30-Jahr-Jubiläum. Unter den Gästen LAbg. Michaela Langer-Wenninger und LAbg. Martina Pühringer, die beide herzlichst gratulierten. Bgm. Christine Eisner bedankte sich bei den Bäuerinnen und Bauern für die breite Auswahl an hochwertigen Produkten.



Foto v.l.n.r.: LAbg. Michaela Langer-Weninger, Bgm. Christine Eisner, Bezirkshauptmann Mag. Alois Lanz, Claudia Kirchgatterer (Obfrau Bauernmarkt Kleinreith), Horst Rehn (GF Lagerhaus Laakirchen/Gmunden), LAbg. Martina Pühringer





160 Jahre Kameradschaft in Ohlsdorf

Am 26. August feierte der OÖ Kameradschaftsbund Ohlsdorf sein 160-jähriges Bestehen. Die Gründung fand 1858 als „Martini Bruderlade“ statt. Diese überlebte auch besonders schwierige und schlechte Zeiten. Mit Namensänderungen und der Unterbrechung im zweiten Weltkrieg ist der Verein als OÖKB Ohlsdorf reaktiviert worden. Daher sind heuer 160 Jahre Vereinsgeschichte mit einem angemessenen Fest begangen worden. Die Festeinladung von Obmann Franz Pöhl und den Kameradinnen und Kameraden folgten viele OÖKB Verbände und namhafte Ehrengäste wie LAbg. Martina Pühringer

und Bezirkshauptmann Ing. Mag. Alois Lanz. Fahnenpatin und Bürgermeisterin Christine Eisner, sowie OÖKB Präsident Johann Puchner haben den Verein in anerkennenden Worten gewürdigt. Im Anschluss an die Kranzniederlegung überreichte Frau Bürgermeisterin Christine Eisner die geweihten Fahnenbänder an die anwesenden Verbände. Die eindrucksvolle Festmesse zelebrierte Pater Ulrich Mandorfer aus dem Stift Kremsmünster mit musikalischer Begleitung des Musikvereines Ohlsdorf. Bei Sonnenschein machte ein gemütliches Beisammensein beim Gemeindeamt Ohlsdorf einen würdigen Abschluß.



Auszeichnung für Ohlsdorfer Hobbyfotograf

Der Ohlsdorfer Hobbyfotograf Friedrich Fuchshuber wurde bei der Fotobundesmeisterschaft der Naturfreunde in den Kategorien: Kombination, Color, Monochrom, Sonderthema und Kollektion Bundesmeister. Die Preisverleihung fand am 5. Mai 2018 in Pöttelsdorf und am 8. September 2018 in Deutschlandsberg statt. Herzliche Gratulation an dieser Stelle.



Ohlsdorfs neuer Kaplan

Seit 1. September ist in der Pfarre Ohlsdorf Kaplan Samuel Ogwudile als Kooperator von der Diözese Linz eingesetzt. Der zuständige Pfarrer für Ohlsdorf bleibt Mag. Franz Starlinger aus Laakirchen, Kaplan Samuel ist aber für die Seelsorge vor Ort zuständig. Herr Ogwudile wurde 2009 in Nigeria zum Priester geweiht und ist 2013 zum Studium nach Österreich gekommen. Neben seinem Studium war er ab 2014 teilzeitbeschäftigt als Kaplan in Königswiesen im Mühlviertel. Mit großem Enthusiasmus und Gottvertrauen hat Kaplan Ogwudile seinen Dienst in Ohlsdorf angetreten und wurde bei einer Messe am Sonntag, 2.9.2018 von der Pfarre (vertreten durch die Obfrau des Pfarrgemeinderats Mag. Ingeborg Pflügl-Maxwald) und Bürgermeisterin Christine Eisner begrüßt. Anschließend an die Messe stattete

der neue Kaplan dem Musikverein einen Besuch beim Weinkellerfest ab, da es ihm ein großes Anliegen ist, die Menschen der Pfarre möglichst rasch kennenzulernen. Kaplan Samuel Ogwudile lebt im Benefiziumsgebäude in der Hauptstraße 24 und ist unter der Telefonnummer 0664/ 56 31 039 erreichbar.





Wir gratulieren zum Fest der Diamantenen & Goldenen Hochzeit

Mit den besten Glückwünschen zu diesem Jubiläum, Bürgermeisterin Christine Eisner, Vzbgm. Alexander Ortner, Vzbgmⁱⁿ Ines Mirlacher, sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Ohlsdorf.



Familie Josefa und Johann Pamminger
Diamantene Hochzeit



Familie Elisabeth und Maximilian Buchegger
Diamantene Hochzeit



Familie Theresia und Franz Reiter
Goldene Hochzeit



Familie Leopoldine und Alois Parzer
Goldene Hochzeit

PVO Tag der älteren Generation

Mitte September gedenkt der Pensionistenverband Ohlsdorf beim Tag der älteren Generation an die verstorbenen Mitglieder. Bei einem ökumenischen Gedenkgottesdienst wird für jedes im vergangenen Jahr verstorbene Mitglied eine Kerze entzündet, insgesamt waren es 7 Verstorbene.

Unser neuer Kaplan Samuel Ogwudile und Pfarrer Günter Ungar führten als Geistliche durch den Gottesdienst, der wie immer von der Mundharmonikagruppe und der Sängerrunde des Pensionistenverbandes musikalisch umrahmt wurde. Im Anschluss traf man sich beim Hois'n auf ein gemeinsames Mittagessen und einen gemütlichen Nachmittag, an dem 90 Mitglieder teilnahmen.

Im Zuge dieser Veranstaltung wurde auch die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Ohlsdorf mit Neuwahlen durchgeführt. Die Wahl des Vorstandes übernahm Vizebürgermeisterin Inés Mirlacher, sie konnte Obfrau Ottilie Schmid und ihren beiden Stellvertretern Herbert Putz und Karl Kothmayr, sowie dem gesamten Vorstandsteam zur einstimmigen Wahl gratulieren. Natürlich durften auch die Ehrungen der langjährigen Mitglieder nicht fehlen.

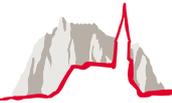
Rudi Asamer begleitete den Nachmittag wieder mit seiner Steirischen und so ließ man den sonnigen Tag mit viel Freude gemütlich ausklingen.

Ferry Ilg Big Band & Natalie Brun



Samstag, 3. November 2018,
20.00 Uhr im Mezzo.





Ohlsdorf



Klangentspannung mit Klangschalen

Einmal Zeit für sich nehmen und genießen, das kannst du bei der Klangentspannung mit Klangschalen und anderen Klanginstrumenten.

Klangschalen sind eine sehr wirksame und effektive Entspannungsmethode. Mittels obertonreichen und harmonischen Klängen wird eine tiefe Entspannung erreicht.

Termine: 11. Dezember und 18. Dezember 2018
Zeit: 18:00 – 19:00 Uhr
Ort: Kindergarten 2 (hinter der Gemeinde)
Kosten: € 10,- (je Termin)



YOGA für Kinder

Kinder haben Spaß an Yoga. Vor allem, weil viele Yogahaltungen nach Tieren benannt sind und in lustige Geschichten verpackt werden können.

Positions-, Atem- und Meditationsübungen verbessern dabei ihre Motorik, ihr Körpergefühl und ihre Wahrnehmung.

Ganz nebenbei werden Kinder beweglicher, bauen Kraft auf und gewinnen an Ausdauer und Konzentration.

Yoga für 3-5 Jährige
Beginn: Di, 9. Oktober 2018
Zeit: 16.00 – 16.45 Uhr
Ort: Kindergarten 2 (hinter der Gemeinde)
Kosten: 5 Termine zu € 30,-

Yoga für 6-10 Jährige
Beginn: Di, 9. Oktober 2018
Zeit: 17.00 – 18.00 Uhr
Ort: Kindergarten 2 (hinter der Gemeinde)
Kosten: 5 Termine zu € 35,-

YOGA für Erwachsene

Durch das Praktizieren von Yoga haben wir die Möglichkeit eine Zeit lang bei uns zu sein, Körper und Atem bewusst zu erleben, den Geist neu auszurichten, Ruhe und Entspannung zu finden.

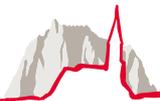
Yoga hilft Stress abzubauen und aktiviert die Selbstheilungskräfte, Körperübungen und Atemtechniken sind ein wesentlicher Teil von Yoga

Bitte bequeme Kleidung anziehen, Matte, Kopfpolster und Decke mitbringen.

Termine: Di, 9. Oktober 2018
Zeit: 18.30 – 20.00 Uhr
Ort: Kindergarten 2 (hinter der Gemeinde)
Kosten: 8 Termine zu € 96,-

Anmeldungen und Kursleitung:
Mag. Silke Schimpl
Tel.: 0664/ 18 6 33 22



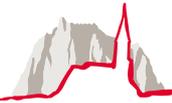


Das waren die Ferien 2018

Impressionen zu den Ferienaktionen



Weitere Fotos gibt es unter www.ohlsdorf.at



Herbst in der Krabbelstube

Die dritte Jahreszeit ist bei uns die große Zeit des Loslassens. Wir begrüßen die neuen Kinder und ihre Eltern in unserer Einrichtung und ermöglichen allen Beteiligten einen sanften Einstieg. Das wichtigste für die Bezugspersonen ist, dass sie zu uns als Krabbelstube Vertrauen fassen – sie geben ihren wertvollsten Schatz für eine bestimmte Zeit in unsere Hände. Viele Unsicherheiten treten auf, wie zum Beispiel:

Wird sich mein Kind wohlfühlen?
Wie geht es mit anderen Kindern um?
Werden alle seine Bedürfnisse erkannt und gestillt?

Das tägliche Gespräch zwischen Tür und Angel trägt wesentlich dazu bei, dass die Eltern ihr Kind mit einem guten Gefühl bei uns lassen können. Außerdem bleibt ein Elternteil in den ersten drei Tagen beim Kind und kann mit ihm gemeinsam den Raum, die Gruppe und auch uns Pädagoginnen kennenlernen. Wir, als Team, bieten offene Ohren und Arme, Geduld, Zuversicht, Verständnis, Empathie und Zeit. Eine bewusste Beobachtung der Eltern und der Kinder zeigt

uns, wie wir die folgenden Trennungsphasen gestalten werden. Bei manchen genügen anfangs ein paar Minuten, andere bleiben gerne bis zu 1 Stunde ohne die Eltern bei uns.

Tränen bei der Verabschiedung sind für uns eine ganz natürliche Reaktion des Kindes und sogar ein ganz wichtiges Zeichen für eine gelungene Bindung des Kindes an seine Bezugspersonen. Wir

übernehmen das Kind und versuchen es zu trösten und mit neuen, interessanten Spielen für uns zu interessieren. Wenn dies gelingt, ist der erste große Meilenstein der Eingewöhnung geschafft.

Alles in allem ist die Eingewöhnung eine intensive Zeit für alle Beteiligten und geht so individuell von statten, wie sich die einzelnen Blätter eines Baumes im Herbst färben.



Ministrantenlager in Grünau

Für die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarre Ohlsdorf ist das alljährliche Sommerlager ein Highlight, das sich niemand gerne entgehen lässt. Heuer fand es in Grünau beim Almsee statt und wurde wieder perfekt organisiert von den Ministrantenleiterinnen Stefanie, Christine und Tanja Schobesberger. Bürgermeisterin Christine Eisner überraschte die Kinder und brachte für alle Eis vorbei. Danke dafür!



Herzlich Willkommen bei uns



Wir freuen uns, dass Du mit uns Zeit verbringst –
möchtest Du mehr erfahren
Meld Dich einfach bei uns



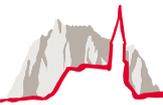
**Bunter Herbstnachmittag
basteln und Spaß mit den
Kinderfreunden Ohlsdorf**

5. OKTOBER 2018

15 - 18 Uhr

WO? Im ersten Stock links ehemaliges Altenheim

Auskunft bei: Bettina Schmalnauer - 0664/1461381



Aurachkirchner Feuerwehrjugend siegte bei Lagerolympiade

Mitte Juli fand das 6-Bezirks-Jugendlager in Taufkirchen/Pram statt. Der Bezirk Gmunden war gemeinsam mit den Bezirken Braunau und Ried beim ersten Turnus mit dabei. Wie jedes Jahr verbringt auch die Feuerwehrjugend der Feuerwehr Aurachkirchen die ersten Ferientage beim Jugendlager und schaffte diesmal den sensationellen Sieg bei der Lagerolympiade.

Zahlreiche Stationen mussten bewältigt werden. Ehrgeiz und voller Einsatz haben sich für unsere Jungs und deren Betreuer gelohnt. Zum ersten Mal

belegten die Aurachkirchner den ersten Platz und holten somit den ersten Platz in unserem Bezirk.

„Wir sind stolz auf unsere Burschen und freuen uns, dass sie nicht nur tolle Tage im Jugendlager erleben durften, sondern sich auch den Sieg holen konnten“, so Kommandant HBI Robert Mirlacher. 1.200 Kids und Betreuer nahmen am ersten Turnus teil, ebenso viele beim zweiten. Immer eine logistische Herausforderung, aber immer wieder ein Erlebnis für alle, wo kameradschaftlicher Zusammenhalt an allen Ecken zu spüren ist.

Feuerwehrfest 2018 – Ein Erfolg auf ganzer Linie

Das diesjährige Feuerwehr-Fest wurde wie gewohnt am 14. und 15. August 2018 beim Ohlsdorfer Gerätehaus durchgeführt.

Kommandant HBI Ernst Pesendorfer konnte zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und aus den Vereinen begrüßen. Auch die Partnerfeuerwehr aus Hinterberg mit Kommandant HBI Josef Voggeneder besuchte den Frühschoppen. Herzlichen Dank an alle Besucher an den zwei Festtagen.

Der größte Dank gilt der Feuerwehrmannschaft, deren Partnerinnen, sowie den zahlreichen anderen Helfern, die beim Auf- und Abbau sowie beim Fest unermüdlichen Einsatz geleistet haben. Die Feuerwehr Ohlsdorf freut sich jetzt schon wieder auf ein tolles Feuerwehrfest 2019!



Ferienaktion der FF Ohlsdorf bringt Kinderaugen zum Strahlen

Auch heuer fand bei der freiwilligen Feuerwehr Ohlsdorf die diesjährige Ferienaktion statt. Um Punkt 14 Uhr begrüßte Kommandant HBI Ernst Pesendorfer unsere kleinen Gäste und teilte diese in mehrere kleine Gruppen auf.

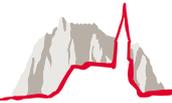
Diverse Stationen, bei denen viel Geschick und Feingefühl notwendig ist, wurden bereits zuvor von den Kameraden aufgebaut. Zu diesen zählten: Ein „Bechertransport“ mit dem hydraulischen Spreitzer, ein Kugel-Labyrinth mit Hebe-Kissen, ein Ball-Geschicklichkeits-Spiel sowie Rundfahrten mit dem

Löschfahrzeug. Traditionell besuchte Bürgermeisterin Christine Eisner die Kinder und versorgte sowohl sie als auch die Kameraden der Feuerwehr mit einem wohltuenden Eis. Nach dieser kleinen Stärkung begann von Zauberhand eine Wasserschlacht, welche den Kindern viel Freude bereitete. Dabei durften die Kinder auch immer wieder unter Aufsicht eines Feuerwehrmitgliedes den Wasserwerfer unseres Rüst-Löschfahrzeuges bedienen. Nach einer ca. 1,5 stündigen Abkühlung und viel Spaß zeigte der Kommandant den Kindern das Feuerwehrgebäude. Im Anschluss an die

Erkundungs-Tour folgte eine abschließende Jause auf unserer Terrasse.

Die Feuerwehr Ohlsdorf bedankt sich bei den Kindern, die teilgenommen haben und freut sich auf ein Wiedersehen.





KULTUR-ABO 2018/19



Sa, 6.10.2018 / 20 Uhr
JULIA STEMBERGER
Er & Sie – Über die Liebe

JULIA STEMBERGER – Rezitation
HELMUT JASBAR – Gitarre
PETER ROSMANITH – Percussion

Romy-Preisträgerin Julia Stemberger mit ihrem neuen Programm! Katastrophen und Irrtümer durch die Brille von Loriot und Martin Suter betrachtet, reizen uns zum Lachen, bis es uns im Halse steckenbleibt. Gitarrist Helmut Jasbar und Percussionist Peter Rosmanith glätten die Wogen mit jazzigen Miniaturen.

Julia Stemberger hat für uns Beziehungskisten durchstöbert. An dem, was sie dabei gefunden hat, lässt sie uns teilhaben: Heiteres, Groteskes, Rührendes, Schwarzhumoriges und mehr.

Kartenpreise:

Kategorie 1: € 22,- / € 18,- (Jgd. bis 16 J.)

Kategorie 2: € 20,- / € 16,- (Jgd. bis 16 J.)

Mehr Infos unter:

www.mezzo-ohlsdorf.at

Josef Gebetsroither, BA
Gemeindeamt Ohlsdorf
07612/47255-28



Fr, 26.10.2018 / 20 Uhr
HELMUT SCHLEICH (D)
„Kauf, du Sau“ – Kabarett

Ja, genau. Sie haben schon richtig gehört. Sie sollen kaufen. Und wenn Sie nichts kaufen, fliegen Sie raus! Denn: Wer nicht flüssig ist, ist überflüssig. Und überflüssige Menschen haben im Paradies der schönen neuen Arbeitswelt nichts verloren. Die verschmutzen nur das Konsumklima. Aber sie sollen nicht nur kaufen. Sondern auch verkauft werden. Nämlich für dumm. Weil Waren und Wahrheiten sich leichter unters Volk bringen lassen, wenn keiner genau hinschaut...

An jeder Ecke steht ein Maulheld, der die neueste Zukunftsidee anpreist: Egal, ob Europa, Digitalisierung, 3D-Drucker oder künstliche Intelligenz – überall Perspektiven, die keine sind. Oder zumindest nur für diejenigen, die auf dem Sonnendeck der Globalisierung sitzen. Das geht Helmut Schleich gehörig gegen den Strich. Und deshalb rückt der Münchner Kabarettist in seinem Programm „Kauf, du Sau!“ der vom Kaufrausch narkotisierten Gesellschaft mit seinen zugespitzten Bosheiten zu Leibe – bis die Konsumblase platzt.

Kartenpreise:

Kategorie 1: € 22,- / € 18,- (Jgd. bis 16 J.)

Kategorie 2: € 20,- / € 16,- (Jgd. bis 16 J.)



Sa, 10.11.2018 / 20 Uhr
BESUCHSZEIT
Eine Satire von Felix Mitterer
Mit ANITA KÖCHL &
DORIS KIRSCHHOFER

„Besuchszeit“ ist eins der erfolgreichsten und ergreifendsten Stücke von Felix Mitterer. Die glänzende Inszenierung des Nestroypreisträgers Hanspeter Horner mit Anita Köchl und Doris Kirschhofer fesselt durch faszinierende Bilder, große Schauspielkunst, exzellente Live-Musik und überraschenden Humor.

Drei Einakter – im Altersheim, im Gefängnis und in einer Nervenheilanstalt. Ihre Hauptakteure verbindet eines: sie sind aus der Gesellschaft geraten und kämpfen um Würde, Aufrichtigkeit und Lebensinn.

„Alle Figuren des Stücks haben reale Vorbilder“ – Felix Mitterer

Zuschauerstimmen:

„Ein wunderschöner Abend mit zwei genialen Schauspielerinnen“;

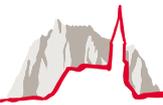
„burgtheaterreif“;

„Prädikat höchst sehenswert!“

Kartenpreise:

Kategorie 1: € 19,- / € 15,- (Jgd. bis 16 J.)

Kategorie 2: € 17,- / € 13,- (Jgd. bis 16 J.)



Obst-Sorten-Garten-Ohlsdorf

Gabi und Klaus Strasser, Holzhäuseln 19, A-4694 Ohlsdorf

Tel: +43 7612 71877 e-mail: obstsortengarten@gmx.at www.obst-sorten.at

Mobile Obstpresse kommt nach Ohlsdorf zum OSOGO

Apfel- Birnensaft oder Most vom eigenen Obst im Garten – Was gibt es besseres?

Im OSOGO – Obst-Sorten-Garten-Ohlsdorf – Europas sortenreichsten Obst- Schau- Lehr- und Erhaltungsgarten wird das künftig möglich sein!

Gerade heuer, in einem Fruchthjahr wo sich die Obstbäume vor lauter Obst nur so biegen, kann man diese wertvolle Ernte sinnvoll und mit wenig Aufwand verwerten, und für längere Zeit einen Vorrat anlegen.

An fixen „Presstagen“ kann künftig jeder sein Obst vorbeibringen, pressen-, und entweder in „Bag in Box“ – in Flaschen - (selbst beistellen!) – oder direkt ins Fass als Gärmost abfüllen lassen! Garantiert vcm eigenen Obst!

Presstage im OSOGO 2018

(Termine mit Vorbehalt – bei genügend Voranmeldungen!)

Termin 2 für die Winterernte: **Sonntag 21. Oktober 2018**

Um Euch lange Wartezeiten zu ersparen, ist eine Voranmeldung und Termineinteilung unbedingt notwendig!

Anmeldungen am besten schriftlich per E-Mail (osogo@gmx.at) mit Adresse, Telefonnummer, und der voraussichtlichen Menge in kg.

Wenn genügend Interesse an dieser Aktion besteht, möchten wir diesen Service künftig jedes Jahr anbieten – bei Bedarf könnten auch noch mehr Termine organisiert werden. (z.B. für die Sorten)

Gabi und Klaus Strasser

OSOGO

Obstsortengarten Ohlsdorf

ZVR-Zahl: 1660934687

Holzhäuseln 19

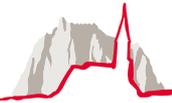
A-4694 Ohlsdorf

Tel: +43 7612 71877

e-mail: obstsortengarten@gmx.at

www.obst-sorten.at





Rotary Club Gmunden spendet 2.500 Euro für die Acakoro Football Academy

Der Rotary Club Gmunden mit Präsident Manfred Asamer übergibt im Rahmen der 5. Internationalen Salzkammergut Nachwuchs Trophäe in Ohlsdorf

einen Scheck über 2.500 Euro an den Geschäftsführer Stefan Köglberger der Acakoro Football Academy. Die ASKÖ Ohlsdorf dankt für das Engagement!



Von links: Bürgermeisterin Christine Eisner, Margarete Windtner (Frau von ÖFB Präsident Windtner), Manfred Asamer (Präsident Rotary Club Gmunden), Stefan Köglberger (GF Acakoro Football Academy), Barbara Wolf-Wicha (Rotary - Governorin für das Rotarische Jahr 2018/19)

Sportlich und aktiv

Die Wandergruppe des PV Ohlsdorf trifft sich einmal im Monat zu einer gemütlichen Wanderung. Dies trägt nicht nur zur Geselligkeit, sondern auch zur Fitness aller Teilnehmer bei. Weitere wanderbegeisterte Pensionisten sind jederzeit gern willkommen. Informationen gibt es bei den neuen Wanderreferenten: Gerhard und Annemarie Wieser. Danke Josef Altmanniger für die bisherige Organisation der Wanderungen.



90 Kinder beim 10. ASKÖ Ohlsdorf REWE Nachwuchscamp

Mit dem bisher größten Teilnehmerfeld von 90 Kids feiert das ASKÖ Ohlsdorf Nachwuchs Camp vom 3.-5. September das 10-jährige Jubiläum.

85 Burschen und 5 Mädels aus verschiedenen Vereinen aus dem Salzkammergut erlebten 5 intensive Trainingseinheiten und ein Abschlussturnier am Nachmittag des letzten Camptages.

Neu waren dieses Jahr Einheiten für TorhüterInnen und eine spezielle Laufschulung für alle Kids durch Top-Läufer Christian Pflügl.

Das Highlight für die Kids war der Besuch von LASK Spieler Thomas Goiginger vom LASK Linz, der sich lange Zeit nahm, die viele Fragen der Kids zu beantworten und Autogramme zu schreiben. Die ASKÖ dankt den Kids, Eltern, Trainern und allen ehrenamtlichen HelferInnen zur tollen Umsetzung des 10. ASKÖ Ohlsdorf REWE Nachwuchscamps.



Foto 1: Besuch von LASK Spieler Thomas Goiginger, Foto 2: Laufschulung mit Laufprofi Christian Pflügl, Foto 3: alle Teilnehmer - alle Fotos ©Derflinger



5. Internationalen Fußball-Nachwuchs-Trophäe 2018 des ASKÖ Ohlsdorf

ASKÖ Ohlsdorf wird sensationell am 25. August Zweiter bei diesem international anerkannten Turnier.

Nach einer tollen Vorrunde mit 4 Siegen gegen Acakoro Football Akademie, LASK Linz, Admira Wacker Mödling, sowie dem SK Rapid Wien und 1 Niederlage gegen den FC Augsburg besiegten die Jungs von Trainer David Grafinger den FK Austria Wien in einem packenden Halbfinale durch einen souverän verwandelten Elfmeter mit 1:0. Im Finale war dann wie in der Vorrunde gegen den verdienten Turniersieger aus der deutschen Bundesliga, dem FC Augsburg, Endstation. Wir gratulieren dem gesamten Team zur tollen Leistung, die den richtigen Weg der ASKÖ Ohlsdorf Jugendabteilung zeigt.

Endergebnis:

1. FC Augsburg, 2. ASKÖ Ohlsdorf,



3. Szombathely Haladas, 4. FK Austria Wien, 5. SK Rapid Wien, 6. FC Red Bull Salzburg, 7. Acakoro Football Academy, 8.

FC Ingolstadt, 9. FC Admira Wacker Mödling, 10. FC Blau-Weiß Linz, 11. SK Sturm Graz, 12. LASK Linz

Badminton Sportunion Ohlsdorf

Badminton Sportunion Ohlsdorf ist für die neue Saison bestens gerüstet. Mit einem Trainingslager in der Bundessportschule Obertraun haben die Badmintonspieler das intensive Sommertraining abgeschlossen. Eine sehr abwechslungsreiche Woche mit dreimal Training täglich soll eine gute Saison garantieren.

Für die Bundesligamannschaft wird es heuer ein sehr schwieriges Jahr werden. Nachdem in den letzten beiden Saisonen jeweils Rang drei erreicht wurde, geht es heuer um den Klassenerhalt, da sich die anderen Vereine mit ausländischen Spielern verstärkt haben. Die Mannschaft hofft natürlich wieder auf kräftige Publikumsunterstützung.

Für die Jüngsten geht es um Spitzenplätze bei Österreichischen Turnieren und Meisterschaften. Vier sind ja bereits

im Österreichischen Talentekader vertreten. Weitere hoffen auf eine Aufnahme.

In der Oberösterreichischen Mannschaftsmeisterschaft werden ebenfalls

wieder Spitzenplatzierungen angestrebt, besonders der Aufstieg einer Mannschaft in die 2. Landesliga.





Pensionsversicherung

Nach Terminvereinbarung bei der GKK Gmunden, Miller-von-Aichholz-Str. 46
Tel.: (05) 78 07-173 900

jeweils von
8.00 – 14.00 Uhr



Beratung

Kostenlose Rechtsberatung:
jeden Di, 8.00 – 12.00 Uhr,
Bezirksgericht Gmunden

Gemeindeamt/Spechtage

Bgmⁱⁿ. Christine Eisner:

Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung, Tel.: 0699/10455059

Vbgm. Alexander Ortner:

jeden 2. und 4. Montag im Monat, von 18.00 - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung, Tel.: 0664/1315199

Vbgmⁱⁿ. Ines Mirlacher:

nach Vereinbarung, Tel.: 0676/54 17 938

Müllabfuhr

Restabfall:

Hausabfall 1: Do, 11.10., Do, 08.11.,
Do, 06.12.

Hausabfall 2: Do, 25.10., Do, 22.11.,
Do, 20.12.

Biotonne: Do, 18.10., Fr, 02.11.,
Do, 15.11., Do, 29.11.,
Do, 13.12., Fr, 28.12.

Gelbe Tonne: Mi, 10.10., Mi, 07.11.,
Mi, 05.12.

Rote Tonne: Fr, 12.10., Fr, 09.11.,
Fr, 07.12.

Weitere Badminton Bundesliga-Termine:

Sa. 10.11.2018, 16:00:
Union VRC Badminton - Union Ohlsdorf im Maxx21 Sportcenter

So. 02.12.2018, 11:00:
Badminton Moving Wr. Neustadt - Union Ohlsdorf im Moving, Wimpassing

Sa. 12.01.2019, 15:00:
WBH Wien - Union Ohlsdorf in der Sporthalle Mollardgasse

Sa. 26.01.2019, 15:00:
Union Ohlsdorf - Badminton Moving Wr. Neustadt in der Sporthalle Laakirchen

So. 27.01.2019, 10:00:
BC Raiffeisen Alkoven - Union Ohlsdorf in TH NMS Alkoven

Sa. 02.03.2019, 15:00:
Union Ohlsdorf - Union VRC Badminton in der Sporthalle Laakirchen

Sa. 16.03.2019, 15:00:
BSC 70 Linz - Union Ohlsdorf im Solar City Halle, Linz





Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2018, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe  **15 Sekunden**

Warnung  **3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!

Alarm  **1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!

Entwarnung  **1 Minute** gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!





Infotelefon am 6. Oktober 2018 von 11:00 bis 14:00 Uhr
Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich
Tel.: 130 (ohne Vorwahl)
Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!



Jetzt Newsletter abonnieren unter www.ohlsdorf.at

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Samstag, 6.10.2018
Badminton-Bundesliga
Ohlsdorf - WBH Wien
15.00 Uhr - Sporthalle Laakirchen

Samstag, 6.10.2018
Kultur-Abo: Julia Stemberger feat. Helmut Jasbar und Peter Rosmanith
20:00 Uhr, MEZZO Ohlsdorf
Kontakt: Gemeinde Ohlsdorf, Josef Gebetsroither, BA

Samstag, 13.10.2018
Badminton-Bundesliga
Ohlsdorf - BC Raiffeisen Alkoven
15.00 Uhr - Sporthalle Laakirchen

Sonntag, 14.10.2018
Badminton-Bundesliga
Ohlsdorf - BSC 70 Linz
14.00 Uhr - Sporthalle Laakirchen
(weitere Termine im Sportteil)

Mittwoch, 17.10.2018
Wanderung: Froscherlweg Großalm
Kontakt: Pensionistenverein Ohlsdorf, Otilie Schmid

Donnerstag, 18.10.2018
Ausflug zum Mostmuseum St. Marienkirchen a.d.P.
12:00 Uhr
Kontakt: Pensionistenverein Ohlsdorf, Otilie Schmid

Sonntag, 21. 10.2018
5. Kirchenkonzert - Ohlsdorfer Kammerorchester & Ohlsdorfer Kirchenchor
19.30 Uhr, Pfarrkirche Ohlsdorf
Kontakt: Gemeinde Ohlsdorf, Eva Schallmeiner

Freitag, 26.10.2018
Kultur-Abo: Helmut Schleich - „Kauf, du Sau“
20:00 Uhr, MEZZO Ohlsdorf
Kontakt: Gemeinde Ohlsdorf, Josef Gebetsroither, BA

Samstag, 03.11.2018
Ferry Ilg Big Band & Nathalie Brun
20:00 Uhr, Mezzo Ohlsdorf
Kontakt: Ferry Ilg Big Band, Wolfgang Fürtbauer

Mittwoch, 07.11.2018
Abschlusswanderung zu Elfi's Mostschänke
10:30 Uhr
Kontakt: Seniorenbund Ohlsdorf, Hermann Hörtenhummer

Samstag, 10.11.2018
Union Ball 2018
20:00 Uhr, Gasthaus Enichlmayr
Kontakt: Sportunion Ohlsdorf Tischtennis, Andreas Leithinger

Samstag, 10.11.2018
Kultur-Abo: „Besuchszeit“ - Eine Satire von Felix Mitterer
20:00 Uhr, MEZZO Ohlsdorf
Kontakt: Gemeinde Ohlsdorf, Josef Gebetsroither, BA

Montag, 12.11.2018
Skinfit Präsentation
17:00 Uhr, MEZZO Ohlsdorf

Mittwoch, 14.11.2018
Wanderweg Bratweg St. Konrad
Kontakt: Pensionistenverein Ohlsdorf, Otilie Schmid

Donnerstag, 15.11.2018
Ausflug: Ganserl essen in der Altmühl
12:00 Uhr, Kontakt: Pensionistenverein Ohlsdorf, Otilie Schmid

Samstag, 17.11.2018
Orchesterkonzert der Musikfreunde Gmunden
MEZZO Ohlsdorf
Kontakt: Musikfreunde Gmunden, Agnes Hofstätter

Donnerstag, 29.11.2018
Ausflug zum Advent am Bauernhof Sierning
12:00 Uhr
Kontakt: Pensionistenverein Ohlsdorf, Otilie Schmid

Donnerstag, 29.11.2018
Benefiz für Hospiz - Buchpräsentation Tamara Gillesberger
19:00 Uhr, MEZZO Ohlsdorf - Foyer
Kontakt: Tamara Gillesberger

Samstag, 01.12.2018
Herbstkonzert des MV Ohlsdorf
20:00 Uhr, MEZZO Ohlsdorf
Kontakt: Musikverein Ohlsdorf, Bernhard Putz

Samstag, 8.12.2018
Christkindlmarkt in Ohlsdorf im Ortszentrum

Sonntag, 16.12.2018
Adventkonzert des Kammerorchesters Ohlsdorf
17:00: Uhr, MEZZO Ohlsdorf
Kontakt: Kammerorchester Ohlsdorf, Johann Gstöttner